warum ich kurz schreibe

freut mich, dass Du mir deine Sicht zu den Bildern dalässt.
Wenn der Text erst einmal inhaltlich aufgeschlüsselt ist, kann man natürlich auf die beiden letzten Zeilen verzichten und es dem Leser überlassen was "gefallene blätter" mit dem "kurz schreiben" zu tun haben. Das Problem ist, wie weit man den Leser mitnehmen will in die Gedankenbilderwelt, bevor man ihn sich selbst überlässt. Mir war hier das "wiederkehrende" wichtig, auch im Sinn des Schreibens.
Was hinter einem kurz aufblitzenden Stern am Himmel steckt kann vielfältig sein und ist hier tatsächlich nebensächlich.
Danke für den Denkanstoß, den ich selbstverständlich für spätere Überarbeitungen noch einmal zu Rate ziehen werde.
LG
Perry

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de